

INHALT

Danksagung.....	7
Einleitung	9
Vorüberlegungen	44
1.1 Historisierung des ›Angst‹-Begriffs auf der Grundlage der Eliasschen Zivilisationstheorie	44
1.2 Zum Voraussetzungssystem der Autorinnen und Leserinnen am Ende des 18. und Beginn des 19. Jahrhunderts	55
1.2.1 Weibliche Sozialisationsstrukturen und Rollenkonflikte in der bürgerlichen Familie und Gesellschaft. Zum Forschungsstand ..	55
1.2.2 Engendering Elias.....	80
1.2.3 Zur Assoziation weiblicher Leser- und Autorschaft mit ›Trivalliteratur‹.....	94
1.3 Literatur im Spannungsfeld von Ideologie, Mentalität und Kritik.....	114
Die Lust an der Angst.....	125
2.1 Angstdiskurse im 18. Jahrhundert.....	125
2.1.1 Lexikalischer Diskurs	133
2.1.2 Ästhetischer Diskurs	140
2.1.2.1 Die Theorie des Sublimen in England	143
2.1.2.2 Das Erhabene: Zur Poetik des Schreckens bei Lessing, Grosse, Kant und Schiller.....	151
2.2 Exkurs: Die Psychoanalyse als Angstdiskurs	168
2.2.1 Der psychoanalytische ›Angst‹-Begriff	172
2.2.2 Freud und der Streit um die Rolle der Mutter.....	184
2.2.3 Die Angst der Frauen und die Angst vor der ›Frau‹.....	194
2.2.4 Freud, die ›Angst‹ und das ›Unheimliche‹.....	203
Die Schauerromane als Angstdiskurse	217
3.1 Zur Geschichte des Schauerromans.....	217
3.1.1 Zur Verschiebung des ›Unheimlichen‹: Deutsch-englische Literaturbeziehungen.....	217
3.1.2 Die Anfänge des deutschen Schauerromans.....	231
3.1.3 Heimliches und unheimliches Schreiben: Benedikte Naubert...245	

3.2	Geschichten von »weißen Frauen, schwarzen Männern, grauen Zwergen« Deutsche Schauerromane und -erzählungen von Autorinnen.....	265
3.2.1	Orte des Schreckens: Zur Topographie der Angst bei Naubert, Albrecht und Neumann.....	278
3.2.2	Die »Frau« als Gefährdete und Gefährdende.....	298
3.2.2.1	Zur Figur der »dämonischen Verführerin« bei Naubert, Hollmann, Wallenrodt, Mettingh und Neumann.....	306
3.2.2.2	Zur Figur der »weißen Frau« bei Naubert, Albrecht und Woltmann.....	327
Angstinszenierungen in den Texten von Autoren und Autorinnen:		
	Ein Vergleich.....	352
4.1	Elemente der Schauerromantik bei Caroline de la Motte Fouqué, E. T. A. Hoffmann, Johann August Apel und Friedrich Laun.....	352
4.1.1	Caroline de la Motte-Fouqué: Leben, Werk und Rezeption	355
4.1.2	Caroline de la Motte-Fouqués <i>Magie der Natur</i> (1812).....	375
4.1.2.1	Der Schauerroman als Anti-Familienroman	382
4.1.2.2	<i>Die große Furcht</i> : Bezüge zur Französischen Revolution	387
4.1.2.3	Die »Frau« als (über-)natürliches Wesen	393
4.1.3	Angstinszenierungen und -thematisierungen bei Fouqué, Hoffmann, Apel und Laun.....	412
4.2	Unheimliche Kriminalerzählungen: Detektorisches Erzählen bei Fouqué und E. T. A. Hoffmann.....	436
4.2.1	Die Leiche im Keller: Fouqués <i>Der Cypressenkrantz</i> (1815)	441
4.2.2	E. T. A. Hoffmanns <i>Das Fräulein von Scuderi</i> (1819).....	448
4.2.3	Fouqués <i>Frau des Falkensteins</i> (1810) und Hoffmanns <i>Fräulein von Scuderi</i>	464
4.2.4	Hoffmanns Erzählung <i>Die Marquise de la Pivardiere</i> (1821)	471
4.2.5	Zum detektorischen Erzählen in Schauer- und Kriminalliteratur.....	476
Schlußbemerkungen		481
Anhang: Zu Leben und Werk der Autorinnen		491
Siglenverzeichnis		499
Literaturverzeichnis		501